

Eigenerzeugungsanlage

im Parallelbetrieb mit dem Versorgungsnetz der Wiener Netze GmbH

Daten der Eigenerzeugungsanlage (vom Betreiber auszufüllen)

| | | | |
|--|--|--|--|
| Anlagenanschrift Straße, Nr.: PLZ, Ort: | | Netzeinspeisung (wird von den Wiener Netzen ergänzt) | |
| Betreiber (Vertragspartner) Name: Straße, Nr.: PLZ, Ort: Telefon: Fax: | | Ausführende Elektrofirma Name: Straße, Nr.: PLZ, Ort: Telefon: Fax: | |
| Einspeisung in das Netz mit <input type="checkbox"/> Asynchrongenerator <input type="checkbox"/> Synchrongenerator <input type="checkbox"/> Wechselrichter <input type="checkbox"/> | | Antrieb/Energie Hersteller: Typ: Anzahl baugleicher/weiterer Einzelanlagen: | |
| Wirkleistung P kW Scheinleistung S kVA Verschiebungsfaktor $\cos \varphi$ Nennspannung U_N V Nennstrom I_N A | | Maximaler Strom bei Schalt- und Regelvorgängen: I_{max} A Angabe der betreffenden Schalt- und Regelvorgänge: Induktiver Blindleistungsbedarf <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | |
| Nur bei Windkraftanlagen: Spitzenleistung S_{max} kVA gemittelt über eine Dauer von s Anlagenflickerbeiwert c Flickerwirksamer Phasenwinkel φ_f | | Nur bei Wechselrichtern: Steuerung: <input type="checkbox"/> netzgeführt <input type="checkbox"/> selbstgeführt Inselbetriebsfähig: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | |
| Oberschwingungen: <input type="checkbox"/> nicht gemessen <input type="checkbox"/> nicht relevant | | | |
| v | | | |
| I_{vmax}/I_N | | | |
| Beitrag der Eigenerzeugungsanlage zum Kurzschlussstrom kA | | | |
| Art der Zuschaltung ans Netz: | | | |
| Art der Einspeisung <input type="checkbox"/> Überschusseinspeisung <input type="checkbox"/> Volleinspeisung | | | |
| Kompensationsanlagen: <input type="checkbox"/> nicht vorhanden <input type="checkbox"/> vorhanden | | | |
| zugeordnet der | | <input type="checkbox"/> Einzelanlage <input type="checkbox"/> Gesamtanlage | |
| geregelt | | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | |
| verdrosselt | | <input type="checkbox"/> ja mit % <input type="checkbox"/> nein | |
| mit TF-Sperre | | <input type="checkbox"/> ja für Hz <input type="checkbox"/> nein | |
| zu Saugkreisen ausgebaut | | <input type="checkbox"/> ja für n = <input type="checkbox"/> nein | |
| Entkoppelungsschutz an der Übergabestelle: <input type="checkbox"/> ENS bis 30 kW <input type="checkbox"/> ENS über 30 kW | | | |
| Sonstiges: | | | |
| Ort, Datum | | Unterschrift des Betreibers (Vertragspartners) | |

WN - 0064

Daten zur Netzanbindung
(wird von den Wiener Netzen ausgefüllt)

Abteilung:
 Bearbeiter(in):
 Telefon: +43 (0)1 901 90 -

| | | | | | |
|---|-----------------|-----------------|-----------------------|---|---|
| Angaben zum Netzanschluss: | | | | | |
| Verknüpfungspunkt liegt im <input type="checkbox"/> Niederspannungsnetz <input type="checkbox"/> Mittelspannungsnetz | | | | | |
| Angaben zum Niederspannungsnetz (Wenn der Verknüpfungspunkt im Niederspannungsnetz liegt oder der Kunde über keinen separaten Transformator für das eigene Niederspannungsverteilnetz verfügt.): | | | | | |
| Angaben der Leiterlängen, Querschnitte und Leiterarten bis zum Verknüpfungspunkt: | | | | | |
| Länge | m | Querschnitt | mm ² | Art | |
| Länge | m | Querschnitt | mm ² | Art | |
| Länge | m | Querschnitt | mm ² | Art | |
| Angaben bei Mittelspannung: | | | | | |
| Anschluss an <input type="checkbox"/> EVU-eigene Station <input type="checkbox"/> kundeneigene Station | | | | | |
| Kunde verfügt über einen separaten Transformator für das Niederspannungsverteilnetz <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | | | | | |
| Bereits andere Eigenerzeugungsanlagen auf diesem Abzweig: | | | | | |
| Aufstellungsort | Antrieb/Energie | Leistung in kVA | Anzahl | Zusage | in Betrieb |
| | | | | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| | | | | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| | | | | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Angaben der Leiterlängen, Querschnitte und Leiterarten vom Umspannwerk bis zur Netzeinbindung : | | | | | |
| UW: | | Abzweig | | | |
| Länge | m | Querschnitt | mm ² | Art | |
| Elektrische Daten des Netzanschlußtransformators: | | | | | |
| Bemessungsleistung | kVA | Nennspannung | V / | kV | relative Kurzschlussspannung U _K % |
| Sonstiges: | | | | | |
| Datum | | | Unterschrift | | |

Beurteilung der Netzurückwirkungen
(wird von den Wiener Netzen ausgefüllt)

Abteilung:
 Bearbeiter(in):
 Telefon: +43 (0)1 901 90 -

| | | | |
|---|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> zulässig ohne Maßnahmen | | <input type="checkbox"/> zulässig mit Maßnahmen | |
| Anforderungen: | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Die „Technischen Bedingungen für den Parallelbetrieb von Eigenerzeugungsanlagen“ sind einzuhalten. • Die Erzeugungsanlage ist mit einem Verschiebungsfaktor $\cos \varphi = 1,0$ zu betreiben. • Sollte in weiterer Folge der Betrieb der Erzeugungsanlage mit einem anderen Verschiebungsfaktor notwendig werden, ist der Betreiber der Anlage verpflichtet, entsprechende Maßnahmen zutreffen. • Die Generatorzuschaltung muss mit den üblichen Synchronisierungskriterien erfolgen. • Die Anlage muss so ausgelegt werden, dass der TRA-Nutzpegel (183 Hz) gemäß den geltenden technischen Regeln nicht unzulässig abgeschwächt wird. | | | |
| Sonstiges: | | | |
| Datum | | Unterschrift | |

Inbetriebsetzungsprotokoll der Eigenerzeugungsanlage in

Straße, Nr.
 PLZ, Ort
 (vom Betreiber bzw. Errichter auszufüllen)

Anlage in Betrieb gesetzt durch:

Firma:
 Ansprechpartner:
 Straße, Hausnr.:
 PLZ, Ort:
 Telefon:
 Fax:

Allgemeines:

Kennwerte entsprechen der Anfrage / dem Datenblatt: ja nein

wenn nein, Änderungen:

Einspeisespannung

Schaltstelle jederzeit zugänglich

Schaltorgan

Abschaltung bei Anlagenkurzschluss durch

Entkupplungsschutzeinrichtungen ENS: nicht vorhanden vorhanden

Vorgaben von den Wiener Netzen:

Abteilung:

Bearbeiter(in): r

Telefon: +43 (0)1 901 90-

Datum:

Einstellbereich
(Empfehlung)

Ansprechwert
(Sollwert)

Prüfergebnis
(Werte eintragen!)

Spannungsrückgangsschutz:

1,0 U_N bis 0,7 U_N

0,8 U_N

Auslösezeit

500 ms

Spannungssteigerungsschutz:

1,0 U_N bis 1,2 U_N

1,2 U_N

Auslösezeit

500 ms

Frequenzrückgangsschutz (unverzögert):

47,5 Hz (50 - 48 Hz) *

47,5 Hz

Frequenzsteigerungsschutz (unverzögert):

51 Hz (50 - 52 Hz) *

51 Hz

*) Werte ohne Klammer gelten für Anlagen im Niederspannungsnetz, Werte in Klammer für Anlagen im Mittelspannungsnetz.

Wirksamkeit der Entkupplungsschutzeinrichtungen

auf das Schaltorgan / die Schaltorgane geprüft

ja nein

auf Erregungs- bzw. Kompensationseinrichtungen geprüft

ja nein

Zuschaltesperre solange ein Entkupplungsschutz angesprochen hat

ja nein

Zuschaltesperre nach einer Störung / nach dem Ansprechen eines Entkupplungsschutzes Minuten.

Netzurückwirkungen:

Art der Vorkehrungen zur Einhaltung der Grenzwerte:

Ort, Datum

Unterschrift

Bestätigung des Anlagenerrichters:

Mit der Unterzeichnung dieses Protokolls erklärt der Anlagenerrichter, daß die „*Technischen Bedingungen für den Parallelbetrieb von Eigenerzeugungsanlagen mit dem Stromversorgungsnetz der Wiener Netze GmbH*“, die geltenden Regeln der Technik und sonstige einschlägige Vorschriften – insbesondere auch im Hinblick auf Netzzrückwirkungen – sowie allfällige weitere Vorschriften und Vereinbarungen eingehalten worden sind.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Anlagenerrichters

Bestätigung des Anlagenbetreibers:

Mit der Unterzeichnung dieses Protokolls erklärt der Anlagenbetreiber, dass die „*Technischen Bedingungen für den Parallelbetrieb von Eigenerzeugungsanlagen mit dem Stromversorgungsnetz der Wiener Netze GmbH*“, die geltenden Regeln der Technik und sonstige einschlägige Vorschriften – insbesondere auch im Hinblick auf Netzzrückwirkungen – eingehalten werden.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Anlagenbetreibers